

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Etzbach
am 27.01.2020 im Bürgerhaus Etzbach

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Anwesend waren:

a) Stimmberechtigt

Ortsbürgermeister Ulf Langenbach

1. Beigeordneter Frank Pattberg
Beigeordnete Christa Gerhards

Ratsmitglieder

Steffen Marenbach

Julian Schröder

Michael Hermes

Thomas Barth

Matthias Fieberg

Andrea Marenbach

Carsten Furthner

Marion Wentaschek

Peter Schmidt

Jürgen Krenzer

Bernd Gerhards

b) nicht stimmberechtigt

von der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg):

Thomas Schumacher (Protokollführer)

Es fehlten:

a) entschuldigt:

Ratsmitglieder

Dieter Barth

Mario Fieberg

Ulrich Eschmann

b) unentschuldigt:

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 18.01.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

- öffentlicher Teil -

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Verabschiedung des Sitzungsprotokolls der letzten Ratssitzung
3. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
4. Erschließung des Baugebietes „Auf der Donnen“ in Etzbach
Hier: Vorstufenausbau „Drosselweg“
5. Satzung der Ortsgemeinde Etzbach über die Erhebung einer Hundesteuer
6. Anschaffung weiterer Hundetoiletten
7. Ausleuchtung des Wendeplatzes Grundschule Etzbach und Bushaltestelle Ortsmitte
8. Beschlussfassung über die Anschaffung von 4 Power Units für die Geschwindigkeitsmesstafeln.
9. Projekt „Blühende Friedhöfe“
10. Anfragen
11. Einwohnerfragestunde

- nichtöffentlicher Teil -

12. Grundstücksangelegenheiten
13. Anfragen

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 12 bis 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Sitzung vom 27.01.2020

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

- öffentlicher Teil -

TOP 1

Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Ulf Langenbach eröffnet die Sitzung und begrüßt die erschienen Beigeordneten sowie die anwesenden Mitglieder des Ortsgemeinderates.

Außerdem begrüßt er die anwesenden Zuhörer und den Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg).

Des Weiteren stellt Ortsbürgermeister Ulf Langenbach die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ortsgemeinderates fest; diesbezügliche Einwände werden nicht erhoben. Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht.

TOP 2

Verabschiedung des Sitzungsprotokolls der letzten Ratssitzung

Der Ortsgemeinderat stellt mit Hinweis darauf, dass entgegen der Ausführungen im Sitzungsprotokoll zu der letzten Ratssitzung vom 13.11.2019 zu Tagesordnungspunkt 10 (nichtöffentlicher Teil) der Ortsgemeinderat grundsätzlich die Errichtung eines Mobilfunkmastes durch die Telekom für die Deutsche Bahn ablehne, die Richtigkeit des Protokolls fest.

Beratungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1	
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1	
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1	
• dafür	: 14	(einstimmig)
• dagegen	: 0	
• Enthaltungen	: 0	

TOP 3

Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

Ortsbürgermeister Ulf Langenbach informiert den Ortsgemeinderat über das Folgende:

- Entsprechend der Anfrage des Eckhard Dickten wurde Laubwerk entfernt.
- Im Vorfeld der Nutzung des Bürgerhauses anlässlich der Ausrichtung einer Geburtstagsfeier fiel die Heizungsanlage aus. Da die erforderliche Reparatur nicht mehr rechtzeitig erfolgen konnte wurden die Räumlichkeiten behelfsweise mit Heizlüftern beheizt, sodass die Geburtstagsfeier stattfinden konnte. Zum Ausgleich wurde die Miete herabgesetzt.
Die erforderlichen Reparaturarbeiten sind zwischenzeitlich erfolgt; auch wurde die jährliche Heizungswartung vorgenommen.
- Ein im Bereich der Herrgottsau verstopftes Rohr wurde aufgrund des zu geringen Durchmessers durch ein Rohr mit ausreichend großem Durchmesser durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) ersetzt.
- Die Lautsprecheranlage der Friedhofshalle funktioniert nicht richtig. Bei der Aufstellung des kommenden Haushaltsplans werden bei den Mitteln für die Sanierung auch die Kosten für den Austausch der Lautsprecheranlage berücksichtigt.
- Im Bereich des Friedhofsparkplatzes wird ein größerer Abfalleimer aufgestellt werden.
- In der jüngeren Vergangenheit musste festgestellt werden, dass im Bereich des Friedhofsparkplatzes Bauschutt abgeladen wurde und beim Hochbehälter Etzbach Glasscherben vorgefunden wurden.
Der Bauhof der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) wurde beauftragt diese und andere markante Orte wöchentlich - montags vormittags - zu kontrollieren und den dort illegal entsorgten Abfall zu entsorgen.
- Der Fußweg zwischen den Ortseilen Etzbach und Heckenhof wird durch umliegende Bäume versperrt. Betreffend der Beseitigung werden die Grundbesitzer aufgefordert. Bei Nichtbefolgung soll die Beseitigung durch einen Fachbetrieb erfolgen. Hierzu wurde ein entsprechendes Angebot angefordert.
- Die Waldbesitzer im Bereich des Kirchtals wurden zwecks notwendiger Baumfällarbeiten angesprochen.
- Auf einem Zuweg zum Erlenweg wurde durch einen Anwohner ein betriebliches Nutzfahrzeug abgestellt und so der Zuweg versperrt. Der Aufforderung des Ortsbürgermeisters dieses zu entfernen kam der Anwohner nicht nach, sodass zwischenzeitlich der Arbeitgeber angeschrieben wurde.
- Im Bereich der Kreuzung Schulstraße / Parkstraße wurde das Pflaster eingekehrt.
- In der Vergangenheit musste wiederkehrend festgestellt werden, dass sich Nutzer des Bürgerhauses unter Benutzung entsprechender Schlüssel Zutritt zur angrenzenden Sporthalle verschafft haben und die in dem Zusammenhang entstehenden Verunreinigungen der SSG Etzbach angelastet wurden.
Betreffend der Beendigung der nicht hinzunehmenden Ausgabe von Schlüsseln wurden Gespräche mit Bürgermeister Dietmar Henrich und dem Büroleiter der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg) Ingo Schöler geführt.

- Die Bauarbeiten im Rahmen der Ganztagschule an der Grundschule Etzbach werden nach Rückmeldung durch die Bauverwaltung im November 2020 abgeschlossen werden.
- Des Weiteren informierte die Bauverwaltung über das Erfordernis der Herstellung von Barrierefreiheit im Bereich der Bushaltestellen. Die Umsetzung hat bis zum Jahr 2022 zu erfolgen; die entsprechenden Maßnahmen werden mit bis zu 85 vom Hundert gefördert.

Zu beantwortende Anfragen lagen keine vor.

Die Beigeordnete Christa Gerhards und die Ratsmitglieder Julian Schröder und Carsten Furthner verlassen aufgrund des Vorliegens von Ausschließungsgründen im Sinne von § 22 GemO den Sitzungsraum und nehmen bei der Beratung und Beschlussfassung zu dem nachfolgenden Tagesordnungspunkt - ohne dabei mitzuwirken - im Zuhörerraum Platz.

TOP 4

Erschließung des Baugebiets „Auf der Donnen“ in Etzbach

Hier: Vorstufenausbau „Drosselweg“

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat fasst den Beschluss die Erschließungsanlage „Drosselweg“ im Baugebiet „Auf der Donnen“ erstmalig herzustellen.

Der Bebauungsplan „Auf der Donnen“ der Ortsgemeinde Etzbach erlangte 1974 Rechtskraft. Zwischenzeitlich liegen Bauabsichten für die Wohnbauflächen vor. Die Erschließung ist zurzeit nicht gesichert. Nach § 123 BauGB ist es Aufgabe der Ortsgemeinde für die rechtzeitige Erschließung Sorge zu tragen.

Die Erschließung der Baugrundstücke erfolgt zunächst über eine asphaltierte Baustraße. Der Endausbau erfolgt zeitversetzt nachdem die Mehrzahl der Bauplätze bebaut ist.

Die spätere Ausbaustandart soll sich an den bereits in den letzten Jahren in Etzbach endausgebauten Straßen (z.B. Parkstraße, Donnenstraße, BG Friedhofstraße) orientieren, d.h. neben der Asphaltfahrbahn wird ein gepflasterter Mehrzweckstreifen angeordnet. Die Gesamtausbaubreite beträgt ca. 5,00 m. Die Verkabelung der Straßenbeleuchtungsanlage wird vorgesehen, das Errichten der Leuchten erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt. Weitere, den Endausbau betreffende, Festlegungen werden durch den Ortsgemeinderat vor Fertigstellung der Erschließungsanlage gefasst.

Die Arbeiten werden durch das Bauamt der Verbandsgemeinde zusammen mit den Verbandsgemeindewerken öffentlich ausgeschrieben.

Die anfallenden Kosten sind beitragsfähige Aufwendungen für die Erschließung von Gemeindestraßen, die aufgrund der Satzung der Ortsgemeinde Etzbach nach Abzug des Gemeindegeldes auf die anliegenden beitragspflichtigen Grundstücke umzulegen sind.

Kostenschätzung Baustraße

Baustraße Baukosten	157.000,00 €
Honorare / Gutachten	22.500,00 €
Investitionskosten VG Werke	16.500,00 €
Beleuchtungskabel	4.000,00 €
 Summe	 200.000,00 €
 abzgl. Gemeindeanteil	 -20.000,00 €
Beitragspflichtige Kosten	180.000,00 €

Festlegungen zum Erschließungsstandart
--

Ausbauanfang:	Donnenstraße
Ausbauende:	Parkstraße
Ausbaulänge:	ca. 240,00 m
Ausbaubreite:	ca. 5,00 m
Breite Asphaltbaustraße:	ca. 3,00 m
Sonstiges:	Beleuchtungskabel Stützmauer Stat. 167-179

Beratungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1	
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1	
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 10 + 1	
• dafür	: 11	(einstimmig)
• dagegen	: 0	
• Enthaltungen	: 0	

Nach Abschluss des vorangegangenen Tagesordnungspunktes kehren die Beigeordnete Christa Gerhards und die Ratsmitglieder Julian Schröder und Carsten Furthner in den Sitzungsraum zurück und nehmen fortan wieder beratend und beschlussfassend an der Sitzung des Ortsmeinderates teil.

TOP 5

Satzung der Ortsgemeinde Etbach über die Erhebung einer Hundesteuer

Im Zusammenhang mit einer Anfrage / Diskussion aus einer vorherigen Sitzung teilt Ortsbürgermeister Ulf Langenbach mit, dass eine Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer in Gestalt einer grundsätzlichen Begrenzung der Anzahl der von einem Halter gehaltenen Hunde aus verfassungsrechtlichen Gründen (Grundrecht auf Eigentum – Artikel 14 GG)

nicht zulässig sei; diesbezügliche Ausnahmen, wonach eine Beschränkung der Anzahl der gehaltenen Hunde zulässig ist, ergeben sich – stets bezogen auf einen konkreten Einzelfall – aus dem staatlichen Sonderrecht (z. B. Baurecht).

TOP 6

Anschaffung weiterer Hundetoiletten

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Etzbach beschließt in getrennter Abstimmung die Anschaffung von zwei weiteren Hundetoiletten, die im Bereich des Krötenweges und im Ortsteil Heckenhof aufgestellt werden sollen.

Beratungsergebnis betreffend Hundetoilette „Krötenweg“:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1
• dafür	: 10
• dagegen	: 1
• Enthaltungen	: 3

Beratungsergebnis betreffend Hundetoilette „Heckenhof“:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1
• dafür	: 5
• dagegen	: 2
• Enthaltungen	: 7

TOP 7

Ausleuchtung des Wendeplatzes Grundschule Etzbach und Bushaltestelle Ortsmitte

Beschluss:

Die Ausleuchtung des Buswendeplatzes an der Grundschule Etzbach und der Bushaltestelle in der Ortsmitte wird als unzureichend eingestuft und soll verbessert werden. Unbenommen des Zeitfensters der Herstellung der Barrierefreiheit für die Bushaltestellen soll die Verbesserung der Ausleuchtung umgehend ausgeführt werden.

Beratungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1	
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1	
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1	
• dafür	: 14	(einstimmig)
• dagegen	: 0	
• Enthaltungen	: 0	

TOP 8

Beschlussfassung über die Anschaffung von 4 Power Units für die Geschwindigkeitsmesstafeln

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Etzbach beschließt die Anschaffung von 4 Power Units für die Geschwindigkeitsmesstafeln.

Beratungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1	
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1	
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1	
• dafür	: 14	(einstimmig)
• dagegen	: 0	
• Enthaltungen	: 0	

TOP 9

Projekt „Blühende Friedhöfe“

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Etzbach beschließt die Teilnahme an dem Projekt der Unteren Naturschutzbehörde der Kreisverwaltung Altenkirchen „Blühende Friedhöfe“; hierfür soll eine Fläche im Bereich des alten Teils des Friedhofs genutzt werden.

Beratungsergebnis:

gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder	: 16 + 1	
anwesende Ratsmitglieder	: 13 + 1	
stimmberechtigte Ratsmitglieder	: 13 + 1	
• dafür	: 14	(einstimmig)
• dagegen	: 0	
• Enthaltungen	: 0	

TOP 10

Anfragen

Aus der Mitte des Ortsgemeinderates wurde folgende Anfrage an den Ortsbürgermeister Ulf Langenbach gerichtet:

- Das Ratsmitglied Julian Schröder bittet um Prüfung, ob die Fläche gegenüber der ehemaligen Gaststätte „Im Wiesengrund“ für die Nutzung als Dorfplatz in Frage kommen könnte.

TOP 11

Einwohnerfragestunde

Aus der Mitte der anwesenden Zuhörer wurde an den Ortsbürgermeister Ulf Langenbach bzw. den Ortsgemeinderat folgende Frage gerichtet:

- Unter Bezugnahme auf die vom Ratsmitglied Julian Schröder gestellte Anfrage wird auch von Seiten des Zuhörers um entsprechende Prüfung gebeten.

Im Anschluss an diesen Tagesordnungspunkt schließt Ortsbürgermeister Ulf Langenbach den Teil der öffentlichen Sitzung und die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal.